Nordend Eberswalde klettert nach oben in der Liga

veröffentlich am 11.03.2023 um 11.23 Uhr von Rainer Fehlberg

Am Doppelspieltag spielen die Vorstädter zweimal ganz stark auf.

Am letzten Wochenende bog die Regionalliga Nord im Kegelbillard in die Zielgerade der Saison 2022/23 ein. Auf der Tagesordnung stand sogar ein Doppelspieltag mit den Durchgängen 12 und 13. Während an der Spitze der Tabelle mit dem BSV Sophienstädt der Meister der Liga längst feststeht, herrscht dahinter mächtiges Gedrängel. Mittendrin auch der BV Nordend Eberswalde, vor dem Doppelspieltag noch auf dem drittletzten Tabellenplatz gelegen.

Nun empfingen die Nord-Eberswalder am Vormittag mit dem BSV Britz II die anderen Vorstädter und erzielten einen souveränen 1458 zu 1312-Sieg. Am Nachmittag kam mit dem Billard Team Uckermark der Tabellenzweite nach Nordend. Und da entwickelte sich eine spannende Auseinandersetzung: Zur Halbzeit nach drei Starterpaaren lagen die Hausherren mit knappen sieben Punkten vorn. Daniel Germann zum Beispiel schaffte es, gegen den Besten der Einzelwertung, Bernd Lach, mit 254 Punkten ein Remis zu erreichen. Dann aber mussten die Gäste dem langen Billardtag Tribut zollen und konnten ihre gewohnte Form nicht abrufen. Vor dem letzten Paar führte Nordend mit 18 Zählern, hatte aber noch ihren Besten und Zweiten der Einzelwertung, Stefan "Murmel" Moritz, am Start. Der erfüllte die in ihn gesetzte Erwartung, erzielte die Bestleistung des gesamten Wettkampfs mit 277 Punkten. Damit stellte Nordend beim 1481 zu 1409-Sieg gegen das Billard Team einen Saisonrekord auf und kletterte vor dem finalen Spieltag auf den 4., damit bislang besten Tabellenplatz.